

Herren Kreisklasse A Gruppe 1

FSV Bahnbrücken : TTF Obergrombach II
Freitag, 03.12.2021, 20:15 Uhr

Großer Jubel bei der TTF Obergrombach II – 9:5 Auswärtserfolg

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg der TTF Obergrombach II im Spiel der Herren Kreisklasse A Gruppe 1 beim FSV Bahnbrücken fest. Die Gäste profitierten in ihrem 7. Saisonspiel am Freitagabend unter anderem davon, dass der FSV Bahnbrücken mit 2 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kolb / Hausknecht hatten gegen Löffel / Schwager bei ihrem 3:0 keine Schwierigkeiten. Einen Zähler für die Gäste mussten Richter / Winter nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Reich / Lindenfelser hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Keinen Zähler beisteuern konnten Winter / Winter im Match gegen Lakus / Trunz, das 0:3 verloren ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Timo Kolb hatte gegen Maic Lindenfelser beim 11:7, 11:6, 14:12 keine Probleme. Trotz Blitzstart verlor Stefan Hausknecht sein Spiel gegen Axel Reich letztlich mit 1:3. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Werner Lakus wurden Alfred Richter unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Alfred Winter danach die Begegnung mit 1:3 gegen Marc Löffel abgab. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Julian Winter das Spiel mit 1:3 gegen Dominik Trunz abgab. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Helmut Schwager war für Adrian Winter letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FSV Bahnbrücken und TTF Obergrombach II. Auf Messers Schneide stand dann das Spiel zwischen Timo Kolb und Axel Reich, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Stefan Hausknecht hatte seinen Gegner Maic Lindenfelser beim deutlichen Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Da gab es nichts zu rütteln. Alfred Richter überzeugte im Einzel gegen Marc Löffel, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Alfred Winter Werner Lakus in fünf Sätzen. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Julian Winter nach einer 2:0-Führung gegen Helmut Schwager. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage des FSV Bahnbrücken geht es nun im nächsten Spiel am 14.01.2022 gegen den TTC Flehingen, während die TTF Obergrombach II am 14.01.2022 gegen die TTF Ruit antritt.

Statistik:

FSV Bahnbrücken

Doppel: Kolb / Hausknecht 1:0, Richter / Winter 0:1, Winter / Winter 0:1

Einzel: T. Kolb 1:1, S. Hausknecht 1:1, A. Richter 1:1, A. Winter 1:1, J. Winter 0:2, A. Winter 0:1

TTF Obergrombach II

Doppel: Reich / Lindenfelser 1:0, Löffel / Schwager 0:1, Lakus / Trunz 1:0

Einzel: A. Reich 2:0, M. Lindenfelser 0:2, M. Löffel 1:1, W. Lakus 1:1, H. Schwager 2:0, D. Trunz 1:0